

Frieden gestalten

Themen: Freiheit, Selbstreflexion, Haltung

HALTUNG ENTWICKELN

Die Box «gewagt. Frieden und Freiheit gestalten» bietet 110 Gesprächsanstösse in 6 Kategorien und sensibilisiert für die Themen Frieden und Freiheit, fördert eine eigene Meinung und macht sprachfähig. Verschiedene Zugänge zu Frieden und Freiheit aktivieren, allein ins Nachdenken oder mit anderen ins Gespräch zu kommen. Bilder, Aktionen und Quizfragen regen zu Kreativität und Aktivität an und ermöglichen, sich den Themen u.a. spielerisch zu nähern.

Die Themenauswahl ist gross:

- aktuelle Fragen wie Alltagsrassismus, Hate Speech
- gesellschaftliche Debatten wie Sicherheit vs. Freiheit
- historische Themen wie Nationalsozialismus - Verantwortung heute

SECHS KATEGORIEN

Frieden und Freiheit... in dir, in aller Welt, in Bildern, in Geschichten, in Rätseln und in Aktionen. Zu jeder Kategorie gibt es eine ausführliche Einleitungskarte.

KATEGORIE – IN DIR

In dieser Kategorie geht es um die persönliche Einstellung. Die eigene Auseinandersetzung mit den

Themen Frieden und Freiheit ist ein Schlüssel zu einem wertschätzenden Miteinander im Umgang mit sich selbst und unseren Mitmenschen. Hier verweisen die Autor:innen auf die Feindesliebe in der Bibel. Zu ergänzen wäre das Doppelgebot der Liebe. Die persönliche Auseinandersetzung mit den eigenen Schwächen kann Empathie und Liebe für sich selbst und andere öffnen. Hier nun eine Auswahl an Gesprächsanstössen:

- Wie wichtig ist dir dein innerer Frieden?
- «Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst.» (Lk 10,27). Was soll das bedeuten?
- Kannst du dir selbst vergeben?
- Wer oder was bringt dich auf die Palme? Und wer oder was bringt dich wieder herunter?
- Was hat dich zu der Person gemacht, die du heute bist? Wer und was hat dich in den vergangenen Jahren geprägt?

LITERATUR/LINKS

- Sarah Vogel (Hg.). gewagt. Frieden und Freiheit gestalten - 110 Anstösse für Jugendliche und Erwachsene. 110 Karten + 8 Anleitungskarten. ejw-Service, Stuttgart 2022.

LIEBE MITARBEITENDE IN DER KONFIRMATIONS- ARBEIT

Wer sehnt sich nicht nach einer friedlichen Welt?! Das hebräische Wort *shalom* meint ganzheitliches Wohlergehen, also mehr als die Abwesenheit von Krieg. Was denken Jugendliche über Frieden und Freiheit? Ja, es sind grosse Themen, daher macht es Sinn, sich den Themen aus mehreren Perspektiven zu nähern. Die 110 Gesprächsanstösse der Interaktionsbox «gewagt. Frieden und Freiheit gestalten» können Prozesse der Verständigung ermöglichen. Je nachdem kann Reden zum Handeln führen und die eine oder andere Aktion für Frieden und Freiheit in der Kirchgemeinde initiiert werden, z.B. mit einer Friedensgruppe vor Ort oder in der Region.

Die Karten eignen sich auch für die Erwachsenenbildung, z.B. für Teams oder Behörden.

Jessica Stürmer-Terdenge, Pfrn.
Konfirmationsarbeit

KONTAKT

Jessica Stürmer-Terdenge, [E-Mail](mailto:ejw@reformierte.ch)

ARCHIV

- [KonfT!PP abonnieren](#)
- [weitere Ausgaben](#)

Reformierte Landeskirche Zürich
Abt. Kirchenentwicklung,
Konfirmationsarbeit